Programm der DIN-Innovationskonferenz 2020

Circular Economy – Marktakzeptanz durch Wissens- und Technologietransfer

Virtuelle Veranstaltung am **28. Oktober 2020**

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Faktenübersicht

Komplett virtuelles Erlebnis

5 Workshops

2 Foren

1 Podiumsdiskussion

~ 40 Speaker

2 Keynotes

>500 Teilnehmer*innen

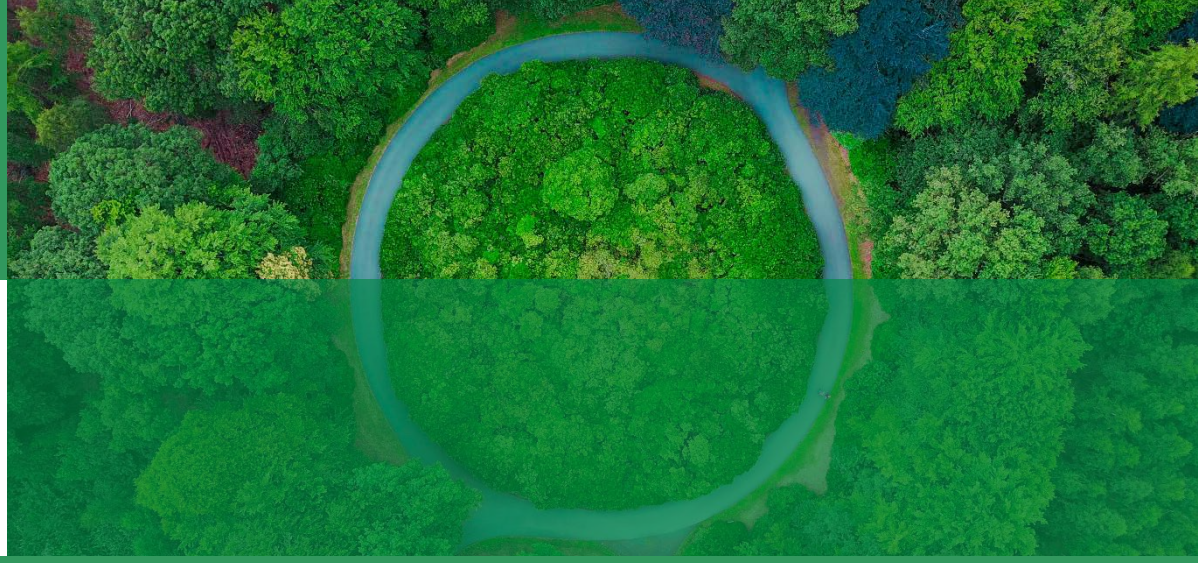
5 Infostände

2 Informative Zwischen-Keynotes

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland



Programmübersicht

Programm am Vormittag

Herausforderungen & Lösungen aus Forschung & Wirtschaft

09:30 **Anmeldung, Standrundgang und Erkunden der virtuellen Plattform**

10:00 **Grußwort und Einleitung**

Christoph Winterhalter
Vorstandsvorsitzender DIN e. V.

10:05 **Keynotes [20 min]**

Rolle einer Circular Economy für das Erreichen der Klima- und Nachhaltigkeitsziele		Dr. Susanne Kadner *Leiterin der acatech Geschäftsstelle Circular Economy Initiative Deutschland*
Zirkuläre Wertschöpfungsketten, Volkswirtschaften und Gesellschaften - der Anbruch des Ressourcenzeitalters		Prof. Dr. Martin R. Stuchtey *Professor für Ressourcenstrategien und -management an der Universität Innsbruck sowie Gründer und geschäftsführender Gesellschafter von SYSTEMIQ*

10:30

Forum [75 min]	**Rethink & Digitize**	Digitale Circular Economy	Martina Prox *iPoint-Systems GmbH* Prof. Dr. Rupert Baumgartner *Universität Graz*
	Recycle	Standardisierte Verpackungen – eine Lösung für mehr Recycling von Kunststoffen?	Dr. Alexander Feil *RWTH Aachen* Michael Löscher *Schwarz Gruppe*
Workshop [75 min]	**Reduce**	Additive Fertigung als Bestandteil der Produktion – Herausforderungen, Erfolge und Beitrag zur Circular Economy	Prof. Dr. Gerd Witt *GRAT e. V.* Christoph Hauck *MBFZ Toolcraft GmbH*
	Reuse	Verbesserung der Ökobilanz von Li-Ion Batteriesystemen durch effektive Strategien des Reuse und Recovery	Prof. Dr. Jörg Acker *BTU Cottbus-Senftenberg* Carl-Ernst Forchert *i-vector GmbH*
	Reconsider & Simplify	Neue Konzepte zur Herstellung rezyklierbarer Faserverbundwerkstoffe	Julia Eckert *Gesamtverband der deutschen Textil- und Modeindustrie e. V.*
	Redesign	Was kann und was darf Normung zum ressourceneffizienten Redesign von Haushaltsgeräten beitragen?	Prof. Dr. Christa Liedtke *Wuppertal Institut* Dr. Jens Giegerich *Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG*
	Rebuild	Strategische Handlungsfelder für die Umsetzung der Circular Economy im Bauwesen	Dr. Anna Braune *DGNB e.V.* Ulrike Linnig *Climate-KIC GmbH*

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Programm am Nachmittag

Transfermöglichkeiten & Stakeholder-Perspektiven

11:45	**Pause [60 min]**			
12:45	**Zusammenfassung der Ergebnisse vom Vormittag [30 min]**			
13:20	**Input [20 min]**	Innovationen und regulatorische Rahmenbedingungen für die Implementierung des chemischen Recyclings als tragende Säule der Kohlenstoffkreislaufwirtschaft		Prof. Dr. Ralf B. Wehrspohn *Vorstandsmitglied der Fraunhofer Gesellschaft e.V.*
		Die Circular Economy Initiative Deutschland: Verpackungen im geschlossenen Kreislauf		Dr. Susanne Kadner *Leiterin der acatech Geschäftsstelle Circular Economy Initiative Deutschland*

13:45 **Podiumsdiskussion [75 min]**
Transfer – Ideen marktfähig machen

Dr. Ole Janssen
Unterabteilungsleiter Innovations- und Technologiepolitik
BMWi

Prof. Dr.-Ing. Ina Schieferdecker
Abteilungsleiterin Forschung für technologische Souveränität und Innovationen
BMBF

Prof. Dr. Kathrin Greiff
Professorin für Anthropogene Stoffkreisläufe an der RWTH Aachen

Prof. Dr. Knut Blind
Leiter des Fachgebiets Innovationsökonomie an der TU Berlin & Leiter des Geschäftsfeldes Innovation & Regulierung des Fraunhofer Instituts für System- und Innovationsforschung (ISI)

Christian Dworak
Referent Produktbezogener Umweltschutz
BSH Hausgeräte GmbH

Dr. Bettina Hoffmann *(MdB)*
Sprecherin für Umweltpolitik und Umweltgesundheit
Bündnis 90/Die Grünen

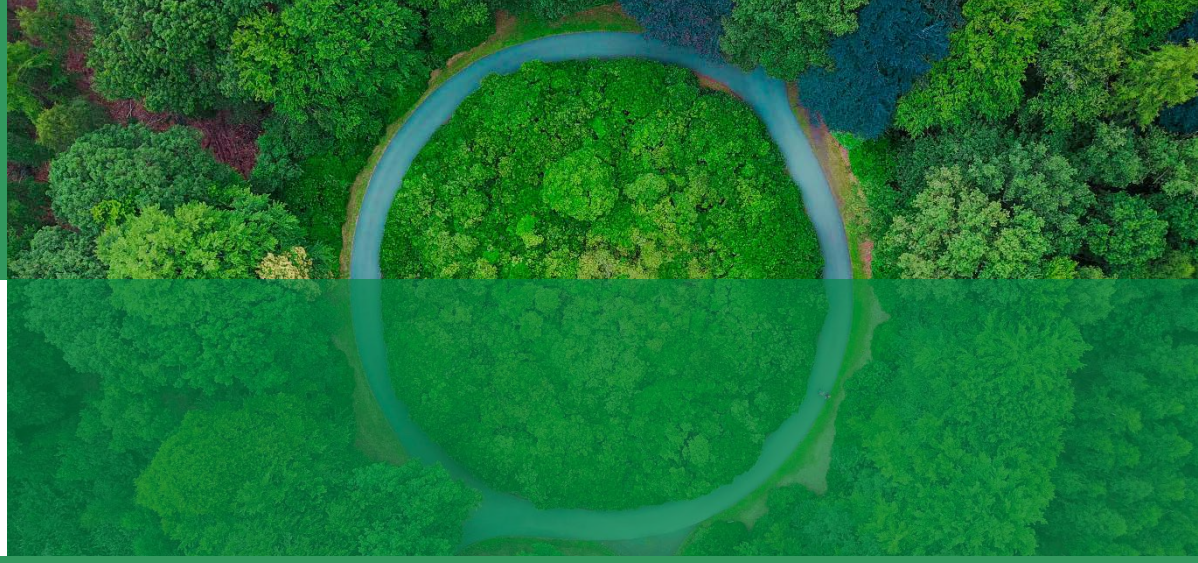
15:00	**Wrap-Up**
Ab 15:30	**„After Hour“ - Netzwerken mit Vorträgen am DIN & Open Source Ecology Stand**

Moderatorin der Veranstaltung
Nicola Wunderlich-Dagli

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland



Beschreibungen der Foren und Workshops

Rethink & Digitize Forum

Bereich: Software & Geschäftsmodelle
Titel: Digitale Circular Economy

Inhaltsbeschreibung

Im Forum wird thematisiert, welchen Beitrag die Digitalisierung zur Erreichung der ambitionierten Ziele des EU-Kreislaufwirtschaftspakets 2.0 leisten kann und welche Chancen und Herausforderungen damit aus Sicht der Forschung, der Wirtschaft sowie der Normung und Standardisierung verbunden sind.

Themen

- ❑ Forschungsstand der digitalen Circular Economy
- ❑ Vorstellung des Hamburger Start-Ups cirplus
- ❑ Schließung des Kunststoffkreislaufs über einen globalen B2B-Marktplatz mit Hilfe von Normen und Standards sowie digitaler Technologien
- ❑ Hemmnisse und Erfolgsfaktoren
- ❑ Methoden zur Unterstützung
- ❑ Laufende Entwicklungen und zukünftige Bedarfe: Welche Normen, Standards und technische Lösungen können als Enabler für eine digitale Circular Economy dienen?

Organisation

Martina Prox
Sustainability Strategy
iPoint-Systems GmbH

Prof. Dr. Rupert Baumgartner
Professor an der Universität Graz – Fachbereich Nachhaltigkeitsmanagement

Zusätzliche Referenten

Christian Schiller
Co-Founder & CEO
cirplus GmbH

Dr. Josef-Peter Schöggl
Postdoc an der Universität Graz – Fachbereich Nachhaltigkeitsmanagement

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Recycle Forum

Bereich: Verpackung & Plastik
Titel: Standardisierte Verpackungen – eine Lösung für mehr Recycling von Kunststoffen?

Inhaltsbeschreibung

Im Forum wird thematisiert, welchen Spielraum es für die Normung und Standardisierung von Verpackungen für eine verbesserte Kreislaufführung von Kunststoffen gibt.

Themen

- ❑ Stand der Forschung der Circular Economy von Kunststoffverpackungen & Bewertungsmethoden
- ❑ Chancen und Grenzen von Normen und Standards für Verpackungen für das Recycling
- ❑ Normen und Standards auf Produktebene als Grundlage für ein kreislauffähiges System
- ❑ Kreisläufe auf Unternehmensebene schließen – Vorstellung der Plastikstrategie REset Plastic der Schwarz Gruppe
- ❑ Standardisierte Bilanzierung auf Unternehmens-ebene – Chancen des chemischen Recyclings
- ❑ Ausblick: Kunststoffkreislauf der Zukunft – visionär vs. kritisch

Organisation

Dr. Alexander Feil
Oberingenieur
RWTH Aachen Institut für Aufbereitung und Recycling

Prof. Dr. Kathrin Greiff
Professorin für Anthropogene Stoffkreisläufe | RWTH Aachen

Michael Löscher
Senior Professional REset Plastic
Schwarz Gruppe

Zusätzliche Referenten

Tim Janßen
Geschäftsführender Vorstand
Cradle to Cradle NGO

Dr. Christian Krüger
Senior Manager Sustainability Strategy | BASF

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Reduce Workshop

Bereich: Additive Fertigung
Titel: Additive Fertigung als Bestandteil der Produktion – Herausforderungen, Erfolge und Beitrag zur Circular Economy

Inhaltsbeschreibung

Die additive Fertigung bedingt ein anderes Denken entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Welche Voraussetzungen müssen Normen und Standards dabei leisten? Der Workshop widmet sich dieser Fragestellung in den wesentlichen Technologiethemen – vom Werkstoff über die Fertigung und den Einsatz der Produkte, auch im Hinblick auf Circular Economy sowie Ressourceneffizienz.

Themen

- Vorstellung der Wertschöpfungskette
- Aktuelle Beispiele aus der Industrie
- Bedeutung der Normung und Standardisierung
- Zukünftige Herausforderungen für die Industrie, Forschung sowie Normung und Standardisierung
- Wie können diese Herausforderungen gemeinsam angegangen werden?

Organisation

Prof. Dr. Gerd Witt
Präsident | Bundesvereinigung-GRAT „Gesellschaft für Ressourceneffizienz und Additive Technologien e.V.“

Christoph Hauck
Geschäftsführer
MBFZ Toolcraft GmbH

Zusätzliche Referenten

Dr. Karl-Heinz Dusel
Leiter Additive Manufacturing Technologie | MTU Aero Engines AG

Alexander Elsen
Head of Innovation | Heraeus Additive Manufacturing GmbH

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Reuse Workshop

Bereich: Batteriesysteme
Titel: Verbesserung der Ökobilanz von Li-Ion Batteriesystemen durch effektive Strategien des Reuse und Recovery

Inhaltsbeschreibung

Austausch zu Sachfragen des Stoffkreislaufes von Li-Ion Batteriesystemen und Feststellung gemeinschaftlicher Aufgabenstellungen.

Themen

- ❑ Vorstellung der Wertschöpfungsbestandteile von Li-Ion Batteriesystemen in einem geschlossenen Materialkreislauf
- ❑ Aktuelle wissenschaftlich-technische Ansätze aus Industrie und Forschung
- ❑ Stakeholder – Akteure und Themen
- ❑ Organisatorische, technische und rechtliche Lücken in den Prozessketten
- ❑ Herausforderungen entlang des Kreislaufes
- ❑ Wo besteht Bedarf für Normen und Standards?
- ❑ Wie und mit welchen Rahmenbedingungen sind diese Herausforderungen gemeinsam anzugehen?

Organisation

Prof. Dr. Jörg Acker
Leiter Fachgebiet Physikalische Chemie | BTU Cottbus-Senftenberg

Carl-Ernst Forchert
Geschäftsführer | i-vector Innnovationsmanagement GmbH

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Reconsider & Simplify Workshop

Bereich: Textil
Titel: Neue Konzepte zur Herstellung rezyklierbarer Faserverbundwerkstoffe

Inhaltsbeschreibung

Die Entsorgung von Faserverbundwerkstoffen (FVW) ist ein weitgehend ungelöstes Problem. Von der Realisierung einer wirtschaftlich sinnvollen und nachhaltigen Circular Economy ist man derzeit weit entfernt. Durch Nutzung von ionischen Flüssigkeiten eröffnen sich völlig neue Möglichkeiten der Polymerverarbeitung und zur Herstellung rezyklierbarer FVWs. Durch Ausschöpfen polymerinhärenter Eigenschaftsvariationen lassen sich insbesondere sortenreine FVWs herstellen. Am Beispiel von Aramid und dem nachwachsenden Rohstoff Cellulose soll das Potenzial zur Herstellung entsprechender FVWs sowie deren spätere Rückführung in den Kreislauf in Form innovativer Produkte aufgezeigt werden**.**

Themen

- ❑ Zukunftsperspektiven für Textile Werkstoffe
- ❑ Zirkuläre FVW und Monomaterial
- ❑ Textil ist nicht gleich Textil: Wie nutzen wir die Vielfalt der Textilen Werkstoffe für die Circular Economy?
- ❑ Kreisläufe schließen – Abfall vermeiden: Wie bleiben Textile Werkstoffe „Nährstoff“?
- ❑ Textile Werkstoffe im Einsatz: Welche Potentiale können wir noch ausschöpfen?
- ❑ Nutzung von Normen und Standards zur Schließung der Kreisläufe

Organisation

Julia Eckert
Referentin für Kreislaufwirtschaft
Gesamtverband der deutschen Textil- und Modeindustrie e. V.

Referenten

Dr. Frank Gähr
Leiter des Forschungsbereichs Textilchemie & Leiter des Prüflabors Textilchemie/ Chemiefasern
Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung (DITF)

Dr. Frank Hermanutz
Leiter des Kompetenzzentrums Biopolymerwerkstoffe
Deutsche Institute für Textil- und Faserforschung (DITF)

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Redesign Workshop

Bereich: Produkte & Dienstleistungen
Titel: Was kann und was dürfen Normung und Standardisierung zur Erreichung eines ressourceneffizienten Redesigns von Haushaltsgeräten beitragen?

Inhaltsbeschreibung

Welchen Spielraum können Normungs- bzw. Standardisierungsvorhaben nutzen, um bestehende Produkt- und Dienstleistungssysteme nachhaltiger zu gestalten und Szenarien für eine nachhaltige Transformation zu entwerfen. Thematisch widmet sich der Workshop dem Bereich der Haushaltsgeräte, in welchem verschiedene Zielkonflikte zwischen der Normung und Standardisierung und der freien Gestaltung bestehen.

Themen

- ❑ Normung und Standardisierung von Baugruppen-elementen
- ❑ Entwicklung von Normungs- & Standardisierungs-ansätzen um Innovationen in den Bereichen „Design for Remanufacturing“, „Design for Repair“ und „Design for Recycling“ anzuregen
- ❑ Wertschöpfungskettenübergreifende ökonomische und ökologische Potentiale
- ❑ Generierung von Impulsen für neue innovative Kooperationsnetzwerke
- ❑ Design for Systemic Circularity

Organisation

Dr. Jens Giegerich
Manager Technical Regulatory Affairs | Vorwerk Elektrowerke GmbH & Co. KG

Prof. Dr. Christa Liedtke
Ableitungsleiterin
Wuppertal Institut/ Folkwang Universität der Küste – Nachhaltiges Produzieren und Kommunizieren

Manuel Bickel
Wissenschaftlicher Mitarbeiter Wuppertal Institut – Nachhaltiges Produzieren und Kommunizieren

Christoph Tochtrop
Wissenschaftlicher Mitarbeiter Folkwang Universität der Künste – Lehrgebiet Nachhaltigkeit im Design

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland

Rebuild Workshop

Bereich: Bauwesen
Titel: Strategische Handlungsfelder für die Umsetzung der Circular Economy im Bauwesen

Inhaltsbeschreibung

Die Bau- und Immobilienwirtschaft spielt für die Umsetzung der Circular Economy eine wesentliche Rolle. Im Workshop werden anhand von drei Handlungsfeldern mit dem Fokus auf Wiederverwendung und Verwertung aktuelle Herausforderungen und Lösungsansätze sowie notwendige Schritte für eine reale Kreislaufwirtschaft im Bauwesen näher beleuchtet und mit Experten aus der Praxis sowie den Teilnehmern diskutiert.

Themen

- Senken von Emissionen & Materialverschwendung im Bausektor – vorhandene Gebäude als zukünftige Rohstoffquelle betrachten
- Etablierung praxistauglicher Lösungen für das Schließen von Kreisläufen im Bauwesen mit Unterstützung durch Normung & Standardisierung
- Zielvorgaben & Status Quo der Circular Economy
- Betrachtung ausgewählter strategischer Handlungsfelder im Bauwesen:
  - Etablierung praxistauglicher Prozesse für die Wiederverwendung & Verwertung
  - Aufklärung & Vernetzung von am Bau und am Rückbau beteiligter Akteure
  - Verbesserung der Rechtslage als verlässliche Orientierung für die Wiederverwendung und Verwertung

Organisation

Dr. Anna Braune
Ableitungsleiterin Forschung und Entwicklung
DGNB e.V.

Ulrike Linnig
Innovation Lead Germany
Climate-KIC GmbH

Christine Ruiz Durán
Projektleiterin Gremienarbeit und Forschungsprojekte
DGNB e.V.

Zusätzliche Referenten*innen

Walter Feeß
Heinrich Feeß GmbH & Co. KG

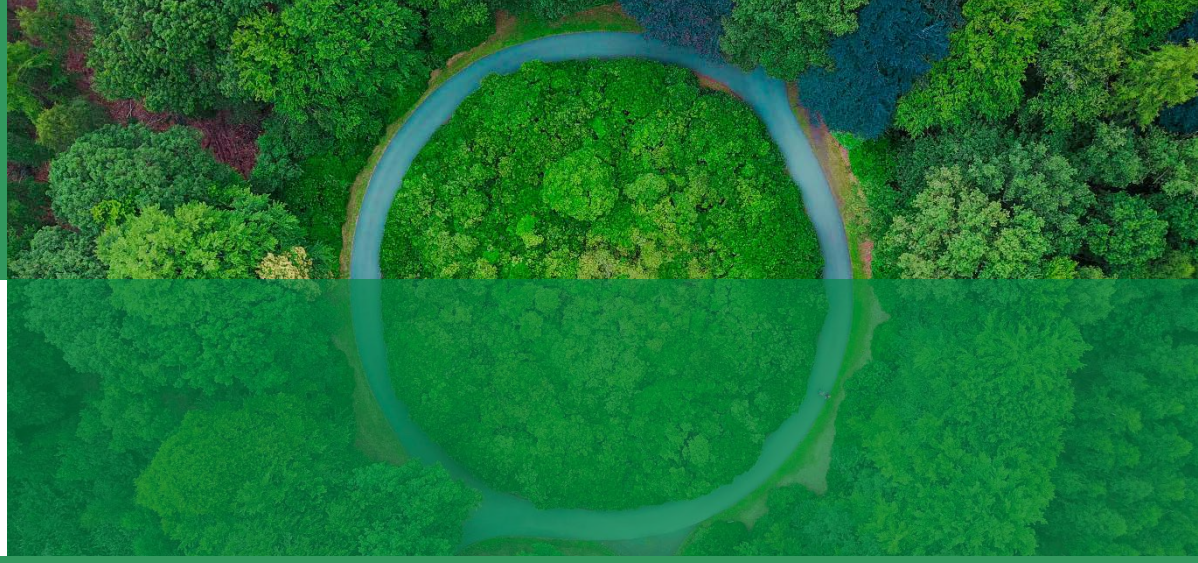
Jörg Finkbeiner
Partner und Partner Architekten Günter + Finkbeiner G.v.A. mbH

Isabel Brähler
Projektmanagerin
DIN Normenausschuss Bauwesen

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland



Podiumsdiskussion

Podiumsdiskussion

Transfer – Ideen marktfähig machen

Ideen oder Forschungsergebnisse allein generieren noch keinen Markt. Das gilt für die Circular Economy wie auch für alle anderen Branchen. Es braucht Unternehmen und Akteure, die diese aufgreifen, nutzen und verbreiten. Wie können Normen und Standards dazu beitragen die Fortschritte aus Wirtschaft und Forschung in Deutschland und der Welt zu etablieren? DIN hat langjährige Erfahrung damit und kennt verschiedene Wege Ideen marktfähig zu machen.

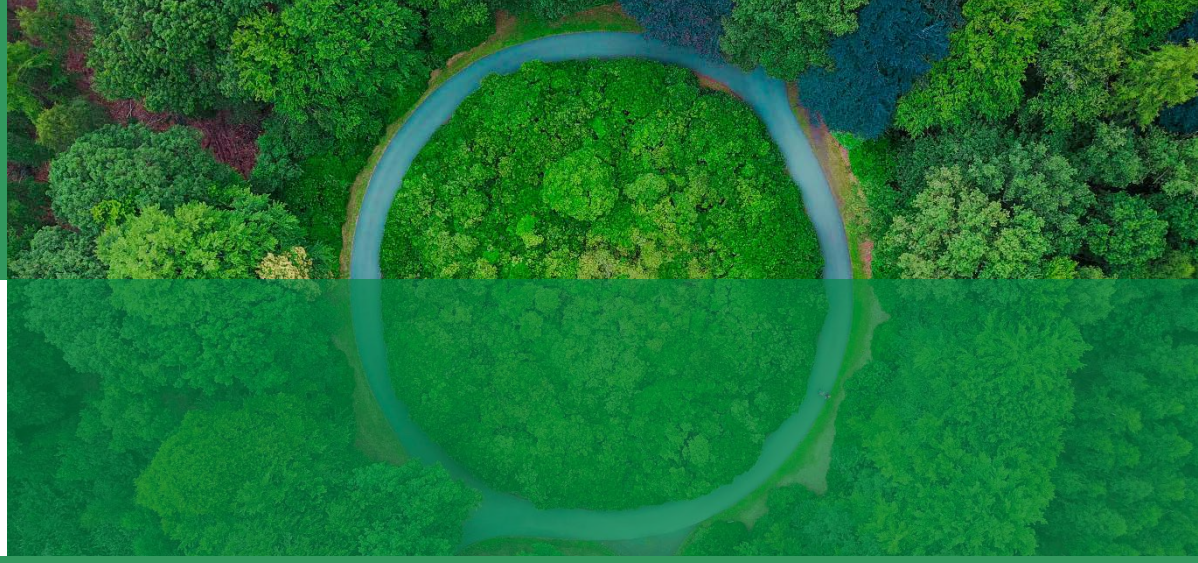
Vertreter*innen unterschiedlicher Bereiche tauschen sich über folgende Themen aus:

- ❑ Wie können die Ideen des Vormittags effektiv verbreitet werden?
- ❑ Was müssen Politik, Forschung und Wirtschaft tun um eine Circular Economy zu implementieren?
- ❑ Wie müsste eine erfolgreiche Zusammenarbeit aller Akteure koordiniert werden?
- ❑ Welche Partner und Aktivitäten sind notwendig um Forschungsergebnisse erfolgreich zu verbreiten?
- ❑ Wie kann Normung und Standardisierung zu einem stärkeren Transfer beitragen?
- ❑ Welchen Vorteil haben Unternehmen, wenn sie Standards setzen?
- ❑ Welche volkswirtschaftliche und unternehmensübergreifende Wirkung wird durch den Transfer von Ideen mit Hilfe von Normung erzielt?

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland



Übersicht der Mitwirkenden

Übersicht der Mitwirkenden

Prof. Dr. Jörg Acker

Leiter des Fachgebietes Physikalische Chemie der BTU Cottbus-Senftenberg. Jörg Acker‘s wichtigstes Forschungsthema ist die funktionserhaltende Rückgewinnung von Materialien aus Lithium-Ionenbatterien zu deren unmittelbaren Wiederverwertung. Jörg Acker hat an der TU Bergakademie Freiberg promoviert und habilitiert.

Prof. Dr. Rupert Baumgartner

Seit 2010 als Professor für Nachhaltigkeitsmanagement an der Universität Graz tätig und Leiter des Christian Doppler Labors für Nachhaltiges Produktmanagement in einer Kreislaufwirtschaft. Zwischen 2008 und 2016 Subject Editor der Fachzeitschrift „Journal of Cleaner Production“. Arbeitsschwerpunkte: Circular Economy, Nachhaltigkeitsmanagement und -bewertung sowie Sustainable Innovation.

Manuel Bickel

Studierte Umweltschutztechnik an der Universität Stuttgart (Dipl.-Ing.). Vor seiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, und Energie war Manuel Bickel Vertriebsingenieur für Planungs- und Beratungsprojekte in den Sektoren Energie, Umwelt und Wasser (Europa/Afrika) bei der Fichtner GmbH & Co. KG in Stuttgart.

Prof. Dr. Knut Blind

War zwischen 1996 & 2010 am Fraunhofer ISI als Projekt- und Abteilungsleiter tätig, bevor er ab Okt. 2019 als Leiter des Geschäftsfelds Innovation & Regulierung an das Fraunhofer ISI zurückgekehrt ist. Zwischen 2010 & 2019 war er in der Innovationsabteilung des Fraunhofer Instituts für Offene Kommunikationssysteme als Projektleiter beschäftigt. Seit 2006 leitet er parallel das Fachgebiet Innovationsökonomie an der TU Berlin. Zwischen 2008 & 2016 hatte er auch den Stiftungslehrstuhl für Standardisierung an der Rotterdam School of Management der Erasmus Universität Rotterdam inne.

Isabel Brähler

Studierte Bauingenieurwesen (M.Eng.) mit dem Studienschwerpunkt Infrastruktur an der Fachhochschule Aachen und arbeitet seit 2015 als Projektmanagerin im DIN-Normenausschuss Bauwesen.

Dr. Anna Braune

Dr. Anna Braune war Initiatorin und Gründungs-Geschäftsführerin der DGNB und leitet, nach diversen beruflichen Stationen im Bereich Nachhaltiges Bauen, seit 2015 die Abteilung Forschung und Entwicklung der DGNB.

Übersicht der Mitwirkenden

Dr. Karl-Heinz Dusel

Studierte Maschinenbau an der TU München und promovierte in Verfahrenstechnik an der Universität Stuttgart. Karl-Heinz Dusel arbeitete für die EOS GmbH und die Daimler AG und ist seit 2000 für MTU Aero Engines tätig. Er leitet dort die Tätigkeiten in Bezug auf Additive Manufacturing.

Christian Dworak

Seit 2007 in diversen Bereichen des produktbezogenem Umweltschutzes in der Bosch Gruppe tätig. Christian Dworak leitet den Ausschuss „CENELEC/TC 111X Environment“ sowie den DIN Gemeinschaftsarbeitsausschuss „NA 172-00-14 GA Ökodesign, insbesondere Materialeffizienz von energieverbrauchsrelevanten Produkten“.

Julia Eckert

Als Referentin für Kreislaufwirtschaft beim Gesamtverband Textil & Mode beschäftigt sich Julia Eckert schwerpunktmäßig mit den Fragen rund um die Circular Economy und unterstützt die Mitglieder außerdem bei Umwelt- und Energiethemen. Im Fokus ihrer bisherigen Arbeiten standen die Themen Life-Cycle-Assessment und die Entwicklung von Recyclingstrategien.

Alexander Elsen

Studierte Materialwissenschaft und Werkstofftechnik an der TU Darmstadt und ist seit 2012 als Head of Innovation verantwortlich für die Entwicklungsaktivitäten des Heraeus-Konzerns im Bereich Additive Manufacturing. Alexander Elsen ist Experte in Fachgremien von VDI, VDMA, DGM und DIN (z.B. Obmann ISO/TC 261 Joint Group 71 “Powder Quality Assurance”).

Walter Feeß

Seit 1994 geschäftsführender Gesellschafter der Heinrich Feeß GmbH & Co. KG und Gründungsmitglied des QRB (Qualitätssicherungssystem Recycling-Baustoffe). Seit 2016 trägt er u.a. den Deutschen Umweltpreis.

Dr. Alexander Feil

Hat Erfahrungen in Leitungsfunktionen im Bereich verfahrenstechnischer Aufgabenstellungen und Schriftleiter der Fachzeitschrift Aufbereitungstechnik. Seit 2012 Oberingenieur am Lehrstuhl für Aufbereitung und Recycling (I.A.R.) an der RWTH Aachen.

Übersicht der Mitwirkenden

Jörg Finkbeiner

Absolvierte eine Ausbildung zum Schreiner und ein Architekturstudium an der TU Berlin. Jörg Finkbeiner, Dipl.- Ing. Architekt, ist mit seinem Büro spezialisiert auf Holzbau und nachhaltiges Bauen nach Cradle to Cradle (C2C) und zirkuläres Planen und Bauen.

Carl-Ernst Forchert

Geschäftsführer der i-vector Innovationsmanagement GmbH, welche strategische Aufgabenstellungen des Technologie- und Innovationsmanagements für Auftraggeber aus der Automobilindustrie, der Energiebranche und der öffentlichen Hand bearbeitet.

Dr. Frank Gähr

Studierte Chemie an der Universität Stuttgart und promovierte dort am Institut für Textilchemie. Seit 1992 ist Frank Gähr wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Institut für Textil- und Faserforschung (DITF). Neben der Leitung des Forschungsbereichs Textilchemie ist er als Leiter des Prüflabors Chemiefasern/Textilchemie für die chemische Analytik zuständig.

Dr. Jens Giegerich

Studierter und promovierter Chemiker. Jens Giegerich ist Obmann in umweltrelevanten Arbeitsgruppen (z.B. IEC ACEA, CEN-CLC JTC10 WG 2 & WG 5, CLC TC 59X WG 23, DKE AK 513.0.4) und gewann 2019 den DIN-Nachwuchspreis.

Prof. Dr. Kathrin Greiff

Studierte und promovierte an der TU München. Im Anschluss arbeitete Kathrin Greiff als Projektleiterin am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie. Ihre Schwerpunkte liegen auf der Nachhaltigkeitsbewertung von Produktsystemen im Kontext von Circular Economy, Ressourcenmanagement und regionale Stoffströme sowie Kreislaufführung. Seit September 2020 ist Kathrin Greiff als Professorin für Anthropogene Stoffkreisläufe an der RWTH Aachen tätig.

Christoph Hauck

Werkzeugmechaniker, zertifizierter Maschinenbauingenieur und Projektmanager für Präzisionsbauteile. Christoph Hauck ist seit 2012 geschäftsführender Direktor der Toolcraft GmbH. Seit 2018 ist er Mitglied des DIN-Präsidiums und Obmann der VDMA Arbeitsgruppe „Additive Fertigung“.

Übersicht der Mitwirkenden

Dr. Frank Hermanutz

Studierte Chemie an der Universität Stuttgart und promovierte dort am Institut für Textilchemie. Nach einem Postdoc-Aufenthalt an der Princeton Universität (USA) wurde er 1993 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Institut für Textil- und Faserforschung (DITF), 1996 Gruppenleiter und 2001 Bereichsleiter. Seit 2020 ist er dort Leiter des Kompetenzzentrums für Biopolymerwerkstoffe.

Dr. Bettina Hoffmann

Seit 2017 ist Bettina Hoffmann Mitglied des Bundestages für den Schwalm-Eder Kreis in Nordhessen. Sie ist die umweltpolitische Sprecherin und Sprecherin für Umweltgesundheit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit im Bundestag liegt auf der Kreislaufwirtschaft.

Tim Janßen

Studierte Wirtschaftswissenschaftler an der Leuphana Universität Lüneburg und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Tim Janßen ist Redner auf Konferenzen und Tagungen und ist als Dozent an verschiedenen Hochschulen tätig. Er ist der Geschäftsführende Vorstand von Cradle to Cradle (NGO).

Dr. Susanne Kadner

Initiierte die Circular Economy Initiative Deutschland (CEID) bei der acatech (Deutsche Akademie der Technikwissenschaften). Susanne Kadner ist Leiterin der Geschäftsstelle der öffentlich und industriell geförderten Initiative, welche zusammen mit Akteuren aus Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft das Ziel verfolgt, den Übergang zu einer ressourceneffizienten und digital unterstützen Kreislaufwirtschaft aufzuzeigen. Zuvor war sie wissenschaftliche Leiterin für die Geschäftsstelle des UN-Klimarates am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung. Nach ihrem Studium der Ozeanographie promovierte sie in analytischer Chemie und mariner Mikrobiologie an der University of East Anglia.

Dr. Christian Krüger

Studierte Chemie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und promovierte am Max-Planck-Institut für Polymerforschung. Christian Krüger arbeitet seit 18 Jahren bei BASF und ist der Experte für Corporate Sustainability.

Übersicht der Mitwirkenden

Prof. Dr. Christa Liedtke

Nebenberufliche Professorin für Design for Sustainability & Circularity. Christa Liedtke leitet parallel zu ihrer Tätigkeit an der Folkwang Universität der Künste (FUdK) die Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie. Ihr besonderes Interesse gilt der Designforschung im Bereich Nachhaltigkeit.

Ulrike Linnig

Seit 2018 Leiterin der Innovationsabteilung von EIT Climate-KIC in Deutschland. Zuvor langjährig in leitender Funktion bei Capgemini in London und Berlin sowie in verschiedenen Londoner Unternehmens- und Strategieberatungen tätig.

Michael Löscher

Vertretung der Gesamtprojektleitung und Leiter des Handlungsfeldes REsearch der internationalen Plastikstrategie REset Plastic der Schwarz Gruppe. Zuvor langjährige Tätigkeit im Bereich Forschungs- und Innovationsmanagement an verschiedenen Instituten und Beratungsunternehmen.

Martina Prox

Seit 2019 Obfrau des deutschen Spiegelgremiums von ISO/TC 323 Circular Economy. Ihr Fokus bei iPoint liegt auf Nachhaltigkeitsstrategie und IT-Lösungen zur Ausgestaltung von Wegen in die digitale Kreislaufwirtschaft. Martina Prox hat über 20 Jahre Erfahrung im Spannungsfeld Innovation, ökologische Produktbewertung und IT. Bereits seit 2008 hat sie an diversen ISO-Normen der ISO 14000er Reihe aktiv mitgewirkt.

Christine Ruiz Durán

Christine Ruiz Durán ist Projektleiterin bei der DGNB im Bereich Forschung und Entwicklung und ist Ansprechpartnerin für das Thema Circular Economy.

Prof. Dr.-Ing. Ina Schieferdecker

Frau Schieferdecker ist seit 2019 Abteilungsleiterin im BMBF. Vorher war sie Institutsleiterin von Fraunhofer FOKUS, Professorin an der TU Berlin und Direktorin des Weizenbaum-Instituts für die vernetzte Gesellschaft. Ihre Abteilung koordiniert u.a. das Dachprogramm "Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen" und bereitet ein neues Forschungsprogramm "Zukunft von Wertschöpfung und Arbeit" vor, mit denen auch Kreislaufwirtschaft adressiert wird.

Übersicht der Mitwirkenden

Christian Schiller

Gründer des Start-Ups cirplus - dem globalen Handelsplatz für zirkuläre Kunststoffe. Von 2013 bis 2017 war Christian Schiller am Aufbau und der Skalierung des deutschen Standorts von BlaBlaCar, der weltweit größten Mitfahrplattform, beteiligt.

Dr. Ole Janssen

Studierte und promovierte an der Universität Hannover und Greifswald. Seit 2011 arbeitet Dr. Ole Janssen im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi). Von 2011 bis 2012 war er Leiter der Unterabteilung „Politische Planung und Ministerbüro“. Von 2012 bis 2014 übernahm er die Leitung der Unterabteilung „Grundsatzfragen der Wirtschaftspolitik“. Seit 2014 ist Dr. Ole Janssen Leiter der Unterabteilung „Innovations- und Technologiepolitik“.

Dr. Josef-Peter Schöggl

Postdoc im Christian Doppler Labor für nachhaltiges Produktmanagement in einer Kreislaufwirtschaft an der Universität Graz. Sein Schwerpunkt liegt auf Nachhaltigkeitsbewertung und Eco-Design im Kontext der Digitalisierung.

Prof. Dr. Martin R. Stuchtey

Prof. für Ressourcenstrategien und -management an der Universität Innsbruck sowie Gründer und geschäftsführender Gesellschafter von SYSTEMIQ. Nach 20 Jahren bei McKinsey hat er in den letzten 10 Jahren globale Initiativen geleitet, um systemische Veränderungsprozesse im Übergang zu neuen zirkularen Geschäftsansätzen zu realisieren. Er ist Co-Initiator der „International Society for the Circular Economy“, langjähriger strategischer Berater des World Economic Forum und Autor von zahlreichen Veröffentlichungen wie dem kürzlich in Science erschienenen Report „Breaking the Plastic Wave“.

Christoph Tochtrop

Absolvierte eine Tischlerlehre und nach verschiedenen Stationen als Geselle nahm er das Studium Industrial Design an der Folkwang Universität der Künste auf. An den absolvierten Bachelor schloss er das transdisziplinäre Graduatestudium Heterotopia an. Seit 2018 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der der Folkwang Universität der Künste im Lehr- und Forschungsgebiet Design for Sustainability and Ciruclarity.

Prof. Dr. Ralf B. Wehrspohn

Ist ein deutscher Physiker und als Mitglied des Vorstands der Fraunhofer-Gesellschaft zuständig für das Ressort Technologiemarketing und Geschäftsmodelle. Davor leitete Ralf B. Wehrspohn das Fraunhofer-Institut für Werkstoffmechanik (IWM) und das Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen (IMWS). An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg hat er einen Lehrstuhl für Mikrostrukturbasiertes Materialdesign.

Übersicht der Mitwirkenden

Christoph Winterhalter

Christoph Winterhalter studierte Informatik am Karlsruher Institut für Technologie. Im Anschluss langjährige Industrielaufbahn bei ABB u. a. als Leiter Roboterautomation, Direktor des Deutschen Forschungszentrums und Konzernverantwortlicher Maschinensteuerung und Automation. Seit 2016 ist Christoph Winterhalter Vorsitzender des Vorstandes bei DIN und seit 2017 Vizepräsident Policy bei der europäischen Normungsorganisation CEN.

Prof. Dr. Gerd Witt

Promovierte im Maschinenbau an der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt und habilitierte an der Technischen Universität Chemnitz. Anschließend leitende Tätigkeiten in der Wirtschaft u.a. bei ABB. Seit 1998 auf dem Gebiet der additiven Fertigung tätig. Mitbegründer und Gesellschafter der AM Polymer GmbH und seit 2017 W3 Professor für Fertigungstechnik an der Universität Duisburg-Essen. Mitinitiator des VDMA-Arbeitskreises “Additive Manufacturing”.

Nicola Wunderlich-Dagli

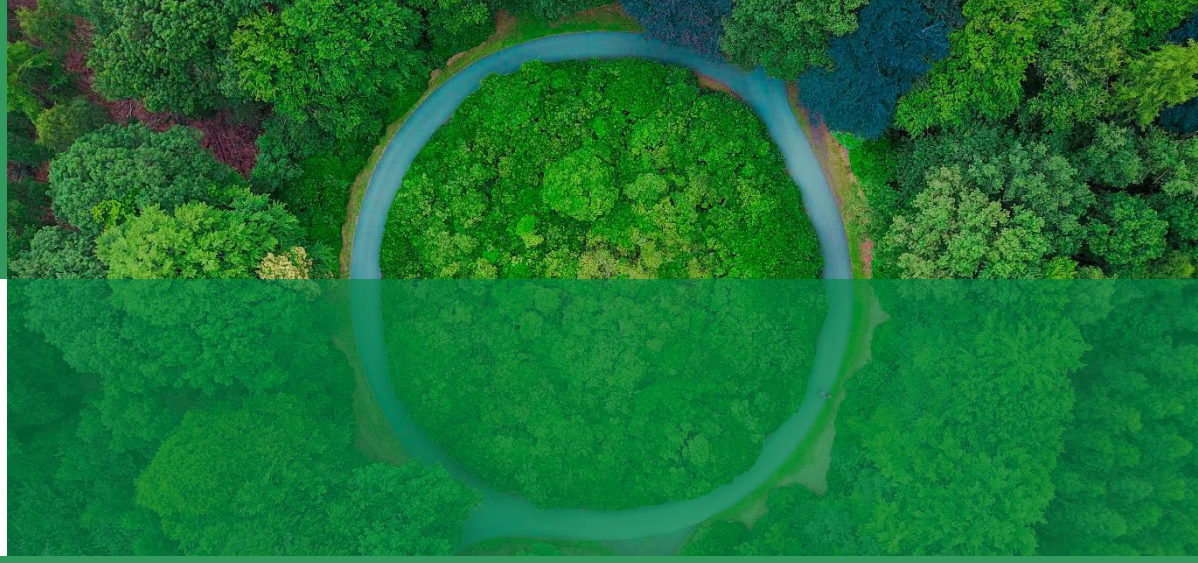
Dipl. Medienberaterin und seit 1996 im Beuth Verlag beschäftigt. Im Team Kooperationsgeschäfte befasst Nicola Wunderlich-Dagli sich mit zielgruppenspezifischen Angeboten für Kooperationspartner, insbesondere Verbände. Darüber hinaus ist Nicola Wunderlich-Dagli Moderatorin für Workshops und Veranstaltungen.

Mitwirkende Organisationen

SYSTEMIQ

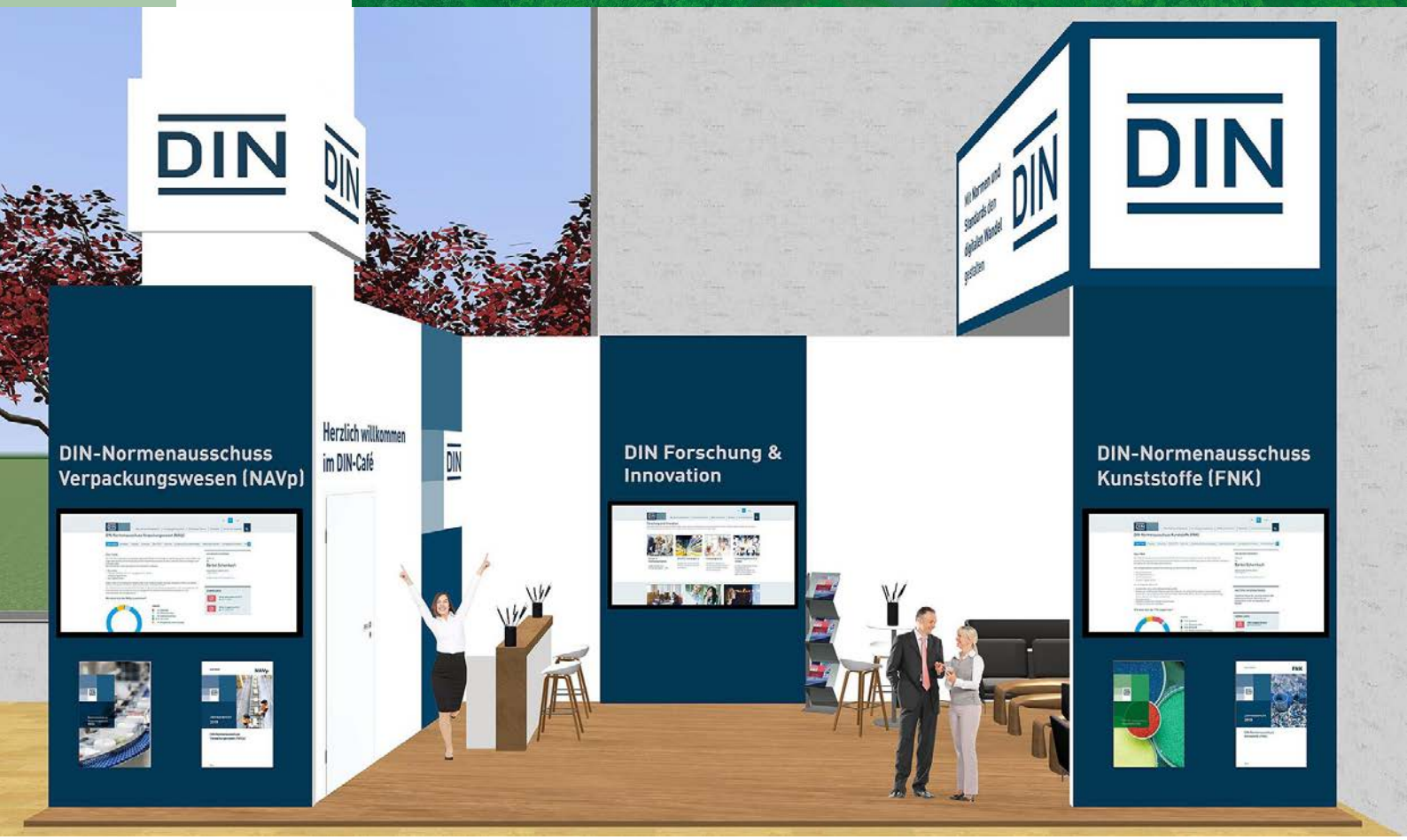
Circular Economy Initiative Deutschland

GRAT



Virtuelle Ausstellung

Virtuelle Ausstellung



OPEN SOURCE ECOLOGY GERMANY

cradletocradle

RAMBOLL

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Kontaktdaten

DIN – Deutsches Institut für Normung e. V.
Saatwinker Damm 42/43
13627 Berlin

Ansprechpartner*innen:

Johann Sönke Nissen
Projektmanager
johann-soenke.nissen@din.de
030 2601 2438

Saskia Maresch
Projektmanagerin
saskia.maresch@din.de
030 2601 2907

Benjamin Hein
Leiter Geschäftsfeldentwicklung Circular Economy
benjamin.hein@din.de
030 2601 2214

Eine Veranstaltung in Kooperation mit:

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Circular Economy Initiative Deutschland